

Dr. Franz Neuner, dessen freundliches Interesse für unsere Bestrebungen wir besonders hervorheben möchten.

Die Rechnung des Vereines, von unserer Sekretärin Frau Paier vorbildlich geführt, wurde von unseren Rechnungsprüfern, Herrn Oberstleutnant i. R. Struppi und Herrn Kaufmann Franz Waldner in Ordnung gefunden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt wie bisher S 20.— jährlich, der Fördererbeitrag mindest S 100.— jährlich. Die Carinthia II wird jedem Mitglied, der Karinthin dem Fachgruppenmitglied kostenfrei, das Nachrichtenblatt dem Fachgruppenmitglied gegen einen kleinen Regiebeitrag ausgefolgt.

Die Tätigkeit der beiden Fachgruppen für Mineralogie und Geologie und für Entomologie war, wie sich aus den Sonderberichten ergibt, überaus erfolgreich. Infolge starker beruflicher Tätigkeit des Fachgruppenleiters für Meteorologie und Hydrologie trat diese weniger hervor, aber wir dürfen schon heute darauf verweisen, daß das erste Heft der Beihefte zur Carinthia II, das eben erschien, eine meteorologische Arbeit enthält.

An Stelle von Herrn Bergdirektor Dipl.-Ing. Karl Tausch, der seinen Dienstort nach Seegraben bei Leoben verlegte, hat Herr Bergdirektor Dr. mont. Emil Tschernig die Leitung der Fachgruppe übernommen. Wir wählten den Anlaß, um dem Scheidenden für seine Verdienste um die Gründung und Führung der Fachgruppe zu danken, ganz besonders aber auch seine Initiative, durch den Einsatz der beiden Forscher Dr. Meixner und Dr. Clar die Erzreserven von Hüttenberg zu mehren, wodurch dieser Bergbau dem Lande erhalten blieb, anzuerkennen und ihm die Ehrenmitgliedschaft des Vereines zu verleihen.

Wir wählten ferner den 70. Geburtstag von Professor Dr. Adolf Meixner, dem Vater unseres so erfolgreichen Mineralogen Dr. Heinz Meixner, um ihn in Anerkennung seiner zoologischen Forschungen und seiner musealen Verdienste um das Joanneum in Graz zum Korrespondenten unseres Vereines zu wählen.

Jahresbericht 1953 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie

In schon gewohnter Weise fanden bei gutem Besuch zwei Fachtagungen mit folgendem Programm statt:

9. Mai 1953:

- Prof. Dr. E. Angel: Einführung zur neuen Ankogel-Hochalm-Karte.
- Prof. Dr. E. Clar: Metamorphes Paläozoikum im Raume Hüttenberg.
- Dr. F. Kahler: Vererzung und Kohlenlagerstätten im Klagenfurter Becken und in den Karawanken.
- Prof. Dr. A. Kieslinger: Gesteinskunde im Dienste der Bauforschung und Denkmalpflege.
- Dr. H. Meixner: Erläuterungen zu E. Clars mineralogischen Aufsammlungen beim Algier-Kongreß.

7. November 1953:

- Dipl.-Ing. K. Kontrus: Die Minerale der Ankogel-Auernig-Gruppe.
- Dr. H. Meixner: Eine Blitzexkursion zu neuen türkischen Boratlagerstätten.
- Dipl.-Ing. K. Matz: Tsumeb-Otaviland (SW-Afrika) als Minerallagerstätten.
- Dipl.-Ing. A. Awerzger: Im tropischen Hochgebirge der Anden.

Das Ereignis des Jahres bedeutete für unsere Fachgruppe der Auftrag, für eine Woche (14. bis 22. September 1953) die Exkursionen der „Mineralogentagung Leoben“ (zugleich 31. Jahresversammlung der Deutschen Mineralogischen Gesellschaft) mit dem Standort Pörschach zu organisieren. Über die Durchführung geben Berichte von O. M. Friedrich (Montan-Rundschau, 1., Wien 1953, 70–72) und H. Meixner (Berg- und Hüttenmänn. Monatsh., 99., 1954, 17–19; Der Karinthin, Folge 26, 1953, 338–343) näheren Aufschluß.

Unter großzügiger Unterstützung des Kärntner Bergbaues und verwandter Industrien konnte mit „Gesteine, Erz- und Mineralagerstätten Kärntens“ (Carinthia II, 143/1., Klagenfurt 1953, 1–184 und 16 Kartenbeilagen) ein gut ausgestatteter Exkursionsführer unseren Gästen überreicht werden. Eine Reihe unserer Mitglieder beteiligte sich aber auch maßgeblich an der Gestaltung der übrigen Tagungsschriften: ein prachtvolles Sonderheft (Nr. 7/8) der Radex-Rundschau; Joanneum, Mineralogisches Mitteilungsblatt 1/1953; Sonderheft 2 der „Österreichischen Mineralogischen Gesellschaft“; die Folgen 24 und 25 des Karinthins.

32 Neubetritten zur Fachgruppe stehen 3 Ausfälle durch Verziehen oder Austritt gegenüber.

Bergdirektor Dipl.-Ing. K. Tausch, der seit der Gründung der Fachgruppe am 29. Mai 1948 ihr als Leiter vorstand und an ihrer Entwicklung wesentlichen Anteil hat, mußte infolge seines Dienststellenwechsels nach Leoben-Seegraben diese Funktion aufgeben; am 7. November 1953 wurde als Nachfolger einstimmig Bergdirektor Dr. Ing. E. Tschernig gewählt.

Im Berichtsjahre erschienen die Folgen 21 (1. März 1953, Seite 195–222), 22 (15. Mai 1953, 223–250), 23 (7. August 1953, 251–285), 24 (11. September 1953, 286–311), 25 (11. September 1953, 312–334), 26 (20. Dezember 1953) und ein Inhaltsverzeichnis der Folgen 13 bis 26 für die Jahrgänge 1951 bis 1953 unseres Mitteilungsblattes „Der Karinthin“.

Da aus drucktechnischen Gründen im 143. Band (1953) der Carinthia II die übliche Veröffentlichung des Inhaltes unseres Karinthins für 1952 nicht erfolgen konnte, wird das nun für die Folgen 17 (15. Jänner 1952, 98–123), 18 (15. April 1952, 124–146), 19 (1. Oktober 1952, 147–169) und 20 (1. Dezember 1952, 170–194) gemeinsam mit dem Verzeichnis für 1953 nachgeholt:

- F. Angel: Petrographisch-lagerstättenkundlicher Führer durch die Magnesit-lagerstätte der Millstätter Alpe (Radenthein). F 25, 315–320.
- F. Angel – E. Clar – H. Meixner: Führungstext zur petrographischen Exkursion um den Plankogel bei Hüttenberg, Kärnten. F 24, 289–296.
- F. Angel – R. Staber †: Migmatitgänge im Hochalm-Ankogelgebiet. F. 23, 253–259.
- E. Clar: Einorientierung von Bohrkernen auf Grund geologischer Gefügedaten. F 18, 128–137.
- E. Clar: Metamorphes Paläozoikum im Raume Hüttenberg. F 22, 225–230.
- E. Clar: Ein Hammer-Pickel für den Alpengeologen. F 22, 241–243.
- E. Clar: Über die Verbiegung von Faltenachsen am Hüttenberger Erzberg. F 23, 260–264.
- E. Clar – F. Kahler: Ein neues Vorkommen von Eozän nördlich Guttaring (Kärnten). F 21, 219–222.
- E. Clar – H. Meixner: Vom Geologenkongreß in Algier 1952. F 20, 173–189.
- Chr. Exner: Über das Vorkommen von Gas- und Flüssigkeitseinschlüssen in Quarz aus Gesteinen der östlichen Hohen Tauern. F 18, 141–144.
- O. M. Friedrich: Anschliffbeobachtungen an Erzen von Tösens. Tirol. F 23, 265–267.
- H. Heritsch: Morphologische Beschreibung von Quarzkristallen der Kor- und Saualpe aus der Sammlung des K. L. M. in Klagenfurt. F 19, 154–156.
- G. Horninger: Kleine Beobachtungen an Kalkglimmerschiefer. F 23, 268–270.
- F. Kahler: Die Rückprall-„Härte“ als Maß für die Abschätzung der reinen Bohrgeschwindigkeit und der Bohrkronenabnutzung. F 18, 137–141.
- F. Kahler: Ansprache anlässlich der Wiedererrichtung des Wulfen-Denkmal am 9. September 1953, F 26, 350–353.
- F. und G. Kahler: Das Muschelkalk-Konglomerat der Südalpen. F 23, 270–274.
- A. Köhler: Hermann Tertsch, der Senior der österreichischen Mineralogen. F 18, 125–127.
- O. Kühn: Korallen aus dem Lavanttaler Miozän. F 21, 218–219.
- K. Matz: Genetische Übersicht über die österreichischen Flußspatvorkommen. F 21, 199–217.
- K. Matz: Die Mineralsammlung Bergdir. Dipl.-Ing. K. Tausch. F 23, 274–277.

- H. Meixner: Beitrag zur mineralogischen Kenntnis der Magnesitlagerstätte Oberdorf a. d. L. bei Bruck a. d. Mur, Steiermark. F 17, 102–112.
- H. Meixner: Kurzbericht über neue Kärntner Minerale und Mineralfundorte VI. F 17, 119–122.
- H. Meixner: Über ein wahrscheinlich neues Bormineral aus Kleinasien. F 18, 144–146.
- H. Meixner: Berichte über Tagungen der Fachgruppe. 3. Mai 1952 (F 19, 148–149), 8. November 1952 (F 20, 171–172), 9. Mai 1953 (F 22, 223–224), 7. November 1953 (F 26, 336–337).
- H. Meixner: Paul Niggli (1888–1953) zum Gedenken. F 21, 196–198.
- H. Meixner: Kahlerit, ein neues Mineral der Uranglimmergruppe, aus der Hüttenberger Erzlagerstätte. F 23, 277–280.
- H. Meixner: Kärnten und die Mineralogentagung Leoben 1953. F 26, 338–343.
- P. Paulitsch: Mineralfunde im östlichen Gail-Kristallin. F 23, 281–284.
- K. Plojer: Beschreibung des Bleybergwerks zu Bleyberg bey Villach in Kärnten. Wiederabdruck einer Darstellung aus dem Jahre 1783. 3. Geologischer Aufbau und Mineralvorkommen. F 17, 113–118. — 4. Verhüttung. F 19, 157–163.
- P. Ramdohr: Einige neue Beobachtungen an Erzen aus den Ostalpen. F 17, 99–101.
- W. Siegl: Zur Vererzung einiger Magnesite. F 22, 238–240.
- K. Tausch: Cölestin von Schwaz (Tirol). F 22, 244–245.
- H. Tertsch: Kristallprojektion und Wulffsches Netz I. F 22, 231–237, II. F 26, 344–349.
- F. Trojer: Die Herstellung relieffreier Anschliffe. F 19, 150–153.
Überdies brachten die Folgen 24 (S. 297–311) und 25 (S. 321–334) die Kurzreferate zu den rund 50 Vorträgen, die auf der Mineralogentagung Leoben 1953 gehalten worden sind.
H. Meixner.

Jahresbericht der Fachgruppe für Entomologie

Stand der Mitglieder 54. Durch erhöhte Anforderung des Nachrichtenblattes, dessen Folge 10 im Dezember 1953 ausgegeben wurde, mußte die Auflage von 100 auf 150 Exemplare erweitert werden.

Auf der sehr gut besuchten Jahrestagung am 14. Dezember 1953 sprach unser geschätzter Gast, Herr Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Kühnelt, Wien, über das Thema: „Was kann der Entomologe zur Tiergeographie beitragen?“ Herr Josef Thurner gab einen sehr interessanten Bericht über seine Mazedonienreise — August bis Oktober 1953 — mit vielen Lichtbildern und Schilderungen der Lepidopterenfauna von Ohrid und Petrina Planina.

Die Museumssammlungen konnten nach umfangreichen Exkursionen, vornehmlich in die südlichen Kalkalpen, weiter ausgebaut werden, Ersatz für das Material der Schausammlungen wurde eingetragen und für künftig auszustellende Biologien mit der Zucht von Großraupen sowie solcher von Schädlingen begonnen.

Für die Wissenschaft neu entdeckt und beschrieben wurden folgende Insekten: *Oxypoda pusillima* Schp., *Schistoglossa impressiceps* Schp., *Ousipalia strupiana* Schp., *Meotica crebrior* G. Bck., *Meotica hölzeli* G. Bck.

Bei der hier in Klagenfurt besonders schwierigen Konservierung der Sammlungen — im Museum wird viel gebaut und die Sammelschränke müssen häufig in andere Räume abgestellt werden — hat Herr Machaček, der dem Kustos viel praktische Hilfe leistet, reichliche Sorgfalt angewendet.

Spende: Herr Josef Thurner hat uns folgende Entomologische Zeitschriftenbände in Großformat gespendet: Entomologische Zeitschrift, Guben und Frankfurt a. M., 1904–1922, 11 Bände — Entomologische Rundschau, Stuttgart, 1915–1922, 2 Bände — Entomologischer Anzeiger, 1921–1926, 2 Bände, zusammen 15 Bände. Ihm sei hiefür herzlich gedankt!

E. Hölzel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1954

Band/Volume: [144_64](#)

Autor(en)/Author(s): Meixner Heinz

Artikel/Article: [Jahresbericht 1953 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie 179-181](#)